



JUGENDORCHESTER THURGAU



Erfrischend | Dynamisch | Professionell

KONZERTSAISON SEPTEMBER 2025

Sonntag, 07. September 2025, 17:00 Uhr

Katholische Kirche, Romanshorn

Samstag, 13. September 2025, 19:30 Uhr

Evangelische Kirche, Steckborn

Sonntag, 14. September 2025, 17:00 Uhr

Dreispietz, Kreuzlingen

PROGRAMM ZUM 60-JÄHRIGEN JUBILÄUM

Jugendorchester Thurgau

Gabriel Estarellas Pascual, Dirigent

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

Sinfonie Nr. 8 in F-Dur op. 93 *27 min.*

Allegro vivace e con brio

Allegretto scherzando

Tempo di Menuetto

Allegro vivace

Pause

Johannes Brahms (1833-1897)

Sinfonie Nr. 3 in F-Dur op. 90 *42 min.*

Allegro con brio

Andante

Poco allegretto

Allegro

BESETZUNG

Beethoven, Sinfonie Nr. 8 in F-Dur op. 93:

Fl.1,2 / Ob.1,2 / Kl. 1,2, / Fg.1,2 / Hr.1,2 / Tr. 1,2 / Pauke / Streicher (12 Violinen I, 12 Violinen II, 8 Violen, 8 Violoncelli und 4 Kontrabässe)

Brahms, Sinfonie Nr. 3 in F-Dur op. 90:

Fl.1,2 / Ob.1,2 / Kl. 1,2, / Fg.1,2,3 (Kontrafagott) / Hr.1,2,3,4 / Tr. 1,2 / Pos. 1,2,3 / Pauke / Streicher (12 Violinen I, 12 Violinen II, 8 Violen, 8 Violoncelli und 4 Kontrabässe)

PROBENPLAN 2025

August:

Sa, 23. 10:30-13:30 Tutti Streicher/Pauke, Schulhaus Paul Reinhart
Sa, 23. 14:30-17:30 Tutti Streicher/Pauke, Schulhaus Paul Reinhart
Sa, 23. 10:30-13:30 Registerproben Bläser, Martin Haffter Schulhaus
Sa, 23. 14:30-17:30 Registerproben Bläser, Martin Haffter Schulhaus
So, 24. 10:30-13:30 TUTTI, Schulhaus Paul Reinhart
So, 24. 14:30-17:30 TUTTI, Schulhaus Paul Reinhart
Sa, 30. 10:30-13:30 TUTTI, Schulhaus Paul Reinhart
Sa, 30. 14:30-17:30 TUTTI, Schulhaus Paul Reinhart
So, 31. 10:30-13:30 TUTTI, Schulhaus Paul Reinhart
So, 31. 14:30-17:30 TUTTI, Schulhaus Paul Reinhart

September:

Sa, 06. 10:30-13:30 TUTTI, Schulhaus Paul Reinhart
Sa, 06. 14:30-17:30 TUTTI, Schulhaus Paul Reinhart
So, 07. 15:00-16:00 Vorprobe, Katholische Kirche Romanshorn
So, 07. 17:00 Konzert, Katholische Kirche Romanshorn
Sa, 13. 16:30-18:30 Vorprobe, Evangelische Kirche Steckborn
Sa, 13. 19:30 Konzert, Evangelische Kirche Steckborn
So, 14. 15:00-16:00 Vorprobe, Dreispitz, Kreuzlingen
So, 14. 17:00 Konzert, Dreispitz, Kreuzlingen

JUGENDORCHESTER THURGAU

Das Jugendorchester Thurgau hat sich in seinem fast 60-jährigen Bestehen zu einem überregional bekannten Klangkörper entwickelt. Gegründet als reines Streichorchester, spielt es seit 2015 in sinfonischer Besetzung mit 50-70 Musiker:innen im Alter von 10 bis 27 Jahren. Die Mitglieder des Jugendorchesters Thurgau stammen seit einigen Jahren aus dem ganzen Kanton Thurgau sowie aus dem Süddeutschen Raum, aus Vorarlberg und den Kantonen Schaffhausen, St. Gallen, Appenzell und Zürich. Unter der professionellen künstlerischen Leitung von Gabriel Estarellas Pascual erarbeitet es jährlich zwei bis drei verschiedene Konzertprogramme.



Konzept

Die Hauptaufgabe des Jugendorchesters Thurgau besteht darin, jungen interessierten Musiker:innen des Kantons Thurgau und Umgebung das Erleben von anspruchsvollen klassischen Werken auf höchstem Niveau zu ermöglichen und so ihre musikalische und persönliche Entwicklung zu fördern. Das Jugendorchester Thurgau nimmt dabei eine wichtige Funktion sowohl als Talentförderung junger Streicher:innen, Bläser:innen und Schlagzeuger:innen wie auch als Nachwuchsförderung ein.

Sowohl für diejenigen, die eine professionelle Karriere in der Musikbranche anstreben, als auch für diejenigen, die einfach nur Freude daran haben, Musik auf hohem Niveau zu spielen.

Überdies möchte das Jugendorchester Thurgau offen sein für alle Schüler:innen aus allen Musikschulen im ganzen Kanton und über die Region hinaus.

Repertoire und Konzerte

Neben dem gängigen Repertoire von der Renaissance bis in die Moderne ist dem Jugendorchester Thurgau auch die zeitgenössische Musik sehr wichtig. So wurden über all die Jahre bereits zahlreiche Werke uraufgeführt.

Das Jugendorchester Thurgau organisiert jährlich mehrere Konzerte, vorwiegend im Kanton Thurgau. Jeweils Mitte März die Frühlingskonzerte und Mitte September die Herbstkonzerte. An Ostern im Orchesterlager findet traditionell das Osterkonzert im Centro Evangelico in Magliaso statt.

Ausserdem unternimmt das Jugendorchester Thurgau Tourneen im In- und Ausland und wird zu namhaften Festivals eingeladen.

Bedeutung und Erfolge

Seit seiner Gründung ist das Jugendorchester Thurgau ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens im Kanton Thurgau und für seine hohe musikalische Qualität bekannt. Das Jugendorchester Thurgau hat zahlreiche Preise an Wettbewerben gewonnen und viele Mitglieder setzen ihr Studium an renommierten Konservatorien fort, um eine Musikerkarriere anzustreben.



Bildung und Entwicklung

Grossen Wert wird sowohl auf die künstlerische als auch auf die soziale Ausbildung gelegt. So erhalten die jungen Musiker:innen nebst dem Musizieren im Orchester die Möglichkeit, in der dem Jugendorchester Thurgau angegliederten Kammermusik Akademie an regelmässigem Kammermusikunterricht teilzunehmen. Dieser fördert die Initiative eines jeden, die Kommunikation und den sozialen Zusammenhalt untereinander, was wiederum dem Zusammenspiel und der Sicherheit der einzelnen Spieler zugute kommt und die Qualität des Orchesters sichert.

Darüber hinaus bietet das Jugendorchester Thurgau besonders begabten Orchestermitgliedern die Gelegenheit zu solistischen Auftritten mit dem Orchester.

Meisterkurse

Einmal pro Jahr organisiert das Jugendorchester Thurgau einen Meisterkurs mit professionellen Musiker:innen. Meistens mit Solist:innen, die mit dem Jugendorchester Thurgau Konzerte spielen aber auch Hochschulprofessor:innen werden eingeladen. Je nachdem welches Instrument unterrichtet wird, können die Teilnehmer Einzel- oder Kammermusikunterricht nehmen.

Die Kurse sind öffentlich und finden an verschiedenen Orten im Kanton Thurgau statt, wobei die Termine von der Verfügbarkeit des jeweils beteiligten Musikers oder Musikerin abhängig sind.

Die Kosten der Meisterkurse sind im Mitgliederbeitrag für die Kammermusik Akademie von 80.- pro Semester inbegriffen.

Für die jungen Musiker:innen ist es eine tolle Möglichkeit und eine grosse Motivation, von der Erfahrung renommierter Solisten:innen und Professor:innen zu profitieren.



Orchesterlager

Zusätzlich zu den wöchentlichen Proben und der intensiven Vorbereitung auf die Konzerte, fährt das Jugendorchester jährlich über Ostern ins Orchesterlager nach Magliaso (TI). Dies sind immer erlebnisreiche und fröhliche Tage, an denen gemeinsam die Werke für die Herbstkonzerte erarbeitet werden, Kammermusik gespielt wird und natürlich auch viel Zeit für Spiel und Spass bleibt.

Jeweils am Ostersonntag findet traditionell das Osterkonzert statt, welches grösstenteils von Kammermusikgruppen gestaltet wird.

Das Orchesterlager ist eine wichtige Zeit des sozialen Zusammenhalts und der Integration von neuen Mitgliedern.

Gemeinschaft und Unterstützung

Das Jugendorchester Thurgau ist auf die Unterstützung der örtlichen Gemeinschaft angewiesen, einschließlich unseres Hauptsponsors, der Thurgauer Kantonalbank, der zahlreichen Stiftungen, der Passivmitgliedern, der grosszügigen Gönnerinnen und Gönner und des Lotteriefonds des Kantons Thurgau, sowie der Freund:innen des JOTG, die dabei helfen, die Aktivitäten des Orchesters aufrechtzuerhalten. Diese Unterstützung ist für den weiteren Erfolg und das Wachstum des Orchesters von entscheidender Bedeutung.



Kurz: Das Jugendorchester Thurgau ist eine wichtige Institution im Jugendmusikleben des Kantons Thurgau und bietet jungen Musiker:innen eine Plattform, um ihr Talent zu entwickeln und einen Beitrag zur Kulturlandschaft der Region zu leisten.

KÜNSTLERISCHE LEITUNG

Gabriel Estarellas Pascual, Dirigent

Geboren 1977 in Palma de Mallorca, übersiedelte der Geiger und Dirigent Gabriel Estarellas Pascual schon in frühen Jahren nach Madrid, wo er mit dem Musikstudium begann. Als Geiger trat er regelmässig als Solist mit Orchester auf, wurde als Gast-Konzertmeister eingeladen, gab zahlreiche Rezitale und Kammermusikkonzerte in verschiedenen Formationen in ganz Europa und in den USA. Im Jahr 2002 setzte er sein Studium in der Schweiz fort und gründete 2004 das Streichquartett "García Abril Quartett", aktuell bekannt als das "Estarellas Quartett", in welchem er bis heute die Position des Primarius innehat. Das Quartett war 2007 Preisträger an renommierten Schweizer Wettbewerben: "ORPHEUS Swiss Chamber Music Competition" und "Kammermusikwettbewerb des Migros-Kulturprozent".

Ebenfalls bekannt ist Gabriel Estarellas Pascual als Dirigent. Er leitete unter anderem bedeutende Orchester wie das Sinfonieorchester St. Gallen (Schweiz), das Polish Philharmonic Symphony Baltic (Polen), Orquestra Simfònica de les Illes Balears (Spanien), das Rouse Philharmonic Orchestra (Bulgarien), das Sinfonieorchester Sofia (Bulgarien), die Camerata Antonio Soler (Spanien), etc. Seit 2008 ist er Chefdirigent und künstlerischer Leiter des Jugendorchesters Thurgau und von 2014 bis 2024 künstlerischer Leiter des Orchestervereins Zürich. Sein Repertoire umfasst alle Stile und Epochen, vom Barock bis hin zur zeitgenössischen Musik, sowohl im sinfonischen als auch im Opernbereich. Dank seiner ausserordentlichen künstlerischen und pädagogischen Verdienste um das Jugendorchester Thurgau, wurde er 2013 mit dem Thurgauer Kulturförderpreis und 2016 mit dem Kulturpreis der Stadt Amriswil ausgezeichnet.



Während seiner Karriere als Violinist und Dirigent wurde Gabriel Estarellas Pascual zu zahlreichen nationalen und internationalen Festivals eingeladen. Hervorzuheben sind folgende: Trecastagni International Music Festival in Sizilien, Festival der ORPHEUS-Konzerte in Zürich, IV Festival International de Guitare de París, Festival Internacional de Santander, Kuressaare Chamber Music Days in Estland, Texas Music Festival of Houston, etc. Er konzertierte in renommierten Konzertsälen wie im Auditorio Nacional de España (Madrid), im Salle Cortot in Paris, etc. Ausserdem arbeitete er mit bedeutenden Musikern zusammen wie mit Isabel Rey, Kurt Meier, Chiara Enderle, Ilker Arcayürek, Thomas Grossenbacher, etc.

Schon immer an der spanischen Musik und der Aufführung neuer Werke interessiert, realisierte er zahlreiche Uraufführungen, unter anderem von KomponistInnen wie Zulema de la Cruz, Daniel Fueter, Antón García Abril, etc.

Er hat Live-Aufnahmen für europäische Radio- und Fernsehstudios wie DRS2, Espace 2, RNE, etc. Ausserdem realisierte er diverse CD-Aufnahmen, unter anderem drei CD's mit dem Jugendorchester Thurgau mit folgenden Werken. Mit dem Estarellas Quartett nahm er eine CD für die spanische Plattenfirma SELLO AUTOR auf, mit Werken von Antón García Abril.



Gabriel Estarellas Pascual absolvierte sein Studium am Conservatorio Superior de Música de Madrid und an der Zürcher Hochschule der Künste (Schweiz) bei Victor Martín, Rudolf Koelman und dem Carmina Quartett und schloss mit dem Lehr- und Solistendiplom (Violine) und dem Ensemblediplom (Streichquartett) ab. Während seines Studiums erhielt er Stipendien von verschiedenen Institutionen wie der Zürcher Hochschule der Künste, Música en Compostela, der University of Houston (USA) und der Bruno Schuler-Stiftung (Schweiz). Er besuchte Meisterkurse, sowohl als Violinist als auch mit verschiedenen Kammermusikformationen, bei Nobu Wakabayashi, Emile Cantor, Andrzej Grabiec, Nora Chastain, Thomas Demenga, Lucie Robert, unter anderen. Nach der instrumentalen Ausbildung begann er ein Aufbaustudium in Orchesterleitung an der Zürcher Hochschule der Künste und schloss dieses mit dem Diplom in Orchesterleitung mit Auszeichnung ab. Regelmässig nimmt er an internationalen Dirigier-Meisterkursen teil, unter anderem bei Prof. Jorma Panula und Prof. Atso Almila.

Gegenwärtig wohnt Gabriel Estarellas Pascual in der Schweiz. Ergänzend zu seiner künstlerischen Tätigkeit als Violinist und Dirigent wirkt er auch pädagogisch als Lehrer für Violine und Viola, gibt Kammermusikunterricht und leitet Orchester in anerkannten musikpädagogischen Einrichtungen des Kantons Thurgau. Ausserdem wird er regelmässig als Professor zu internationalen Meisterkursen eingeladen.

LEITUNGEN BLÄSERREGISTER

Seth Quistad, Soloposaunist Tonhalle-Orchester Zürich



Seth Quistad wurde 1974 in den USA geboren und studierte in Stockton (California), Montreal und am Conservatoire National Supérieur de Musique de Lyon. Er war Posaunist im Kwazulu-Natal Philharmonic Orchestra (Durban, Südafrika), im Aalborg Symfoniorkester (Dänemark) und im Malaysian Philharmonic Orchestra (Kuala Lumpur, Malaysia). Seit 2007 ist Seth Quistad Solo-Posaunist im Tonhalle-Orchester Zürich. Zudem ist er Gründungsmitglied von „Norwegian Brass“.

Michael Reid, Soloklarinetist Tonhalle-Orchester Zürich



Michael Reid, war von 1986 – 2024 Soloklarinetist im Tonhalle-Orchester. Er studierte an der Guildhall School of Music and Drama in London, und der Musik-Akademie der Stadt Basel. Neben seiner Tätigkeit als Orchestermusiker ist Michael Reid Mitglied des *Arlequin Trio*. Als gefragter Kammermusiker und Solist tritt er regelmässig mit verschiedenen Orchestern, Ensembles und Persönlichkeiten in Europa, Japan und den USA auf. Zusammen mit seinem Kammerensemble „Arlequin“ leitete er 15 Jahre lang einen Internationalen Kammermusikurs für Bläser am Hindemith Musikzentrum in Blonay, Schweiz.

Sein breit gefächertes Interesse gilt besonders der authentisch gespielten barocken und klassischen Musik sowie der alten Schottischen Dudelsackmusik, dem Pibroch.

KONTAKT



**JUGENDORCHESTER
THURGAU**

Lea Gabriela Heinzer
Präsidentin

lea_heinzer@yahoo.de

Gabriel Estarellas Pascual
Künstlerische Leitung

gabriel.estarellas@yahoo.es

Valérie Weidmann
Orchestersekretariat

va.weidmann@gmail.com